

# Idyllische Momente

Bunte Häuser

Gärten mit Weintrauben

Zeiger wandern langsam über die Felder

ruhige Gedanken

zerstreute kann man zusammensetzen,

Im Betonbau

wo es wuselt

werden sie wie Mikado-Stäbe zusammengeworfen

Nachts leuchten Sterne herab

wie selten ein Stadtkind sie erblickt

Sommerliche Tage

Weinreben hängen am Stock,

auch wenn man nicht trinkt

Mein Geist ist betrunken von der Schönheit

Violette Beeren schmecken süß-sauer

etwas Raues bleibt als Nachgeschmack

Ein langer Fluss zieht an Häusern vorbei

Alte Häuser mit schiefen Zäunen

Rehe, Böcke, Hasen, Ziegen, Hühner, Habichte, Rinder, Schafe,  
Schweine, Hunde, Katzen

Nichts, was den Geist krank macht

vielleicht der Alkoholkonsum mancher

Blaskapelle

Tamburizza

Ziehharmonika

Feste finden sich immer

Altes magyarisches Geschlecht geistert

noch immer in den Städten

Florian Pfeffer

www.verdichtet.at | Kategorie: [spazierensehen](#) |  
Inventarnummer: 20071